

Das Berglicht



Gemeindebrief des Pfarrbereiches Stolberg

**Breitenstein, Dietersdorf, Hayn, Rodishain, Rottleberode,
Schwenda, Stempeda, Stolberg, Straßberg, Ufrungen**

Juni - August 2026 Ausgabe Nr. 46

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie

das Leben haben und es in Fülle haben.

Monatsspruch AUGUST

Johannes 10,10

Der Monatsspruch für den August steht im Johannesevangelium im 10. Kapitel. „Jesus Christus spricht; Ich bin gekommen, damit sie das Leben und es in Fülle haben.“ Das klingt sehr vielversprechend, fast zu schön um wahr zu sein, wie Schlaraffenland.

Es ist nun schon ein paar Jahre her, da habe ich meine Ausbildung zur Kinderdiakonin am Seminar für kirchlichen Dienst in Eisenach absolviert. Unsere charismatische Dozentin Tonimaria Kalkbrenner brachte uns die Gleichnisse des Neuen Testaments nahe. Die Heilungen von Blinden und Lahmen, von Gichtbrüchigen und Aussätzigen, die sich für mich vorher wie Märchen, schön zwar, aber wenig glaubwürdig, angehört hatten, ließ sie in einem ganz anderen Licht erscheinen. Sie erweckte ganz neue Bilder und Gedanken zum Leben. Der Blinde gewann nicht im Wort-sinn sein Augenlicht zurück. Aber er

nahm die Situation an, ließ sich auf sie ein. Vielleicht entdeckte er die anderen ihm zur Verfügung stehenden Sinne.? Er gewann Lebensqualität und Lebensfreude zurück. Die veränderte Sicht auf die Geschichten der Bibel machte es leichter, die Geschichten zu verstehen und zu glauben.

Der Spruch vom Leben in Fülle entstammt auch einem solchen Bild. Es ist das Bild vom guten Hirten, der den Schafstall durch die Tür – und nicht wie ein Dieb durchs Fenster betritt. Und dessen Stimme die Schafe kennen und ihm deswegen auch folgen. Im Weiteren bezeichnet sich Jesus als die Tür zu einem Leben in Fülle. Und dieses meint nicht ein bequemes, sorgenfreies Dasein, sondern ein erfülltes und im Wesentlichen zufriedenes Leben. Hier sehe ich die Parallele zu den eingangs erwähnten Heilungsgeschichten. Nicht Leid und Kummer bleiben dem Gläubigen erspart,

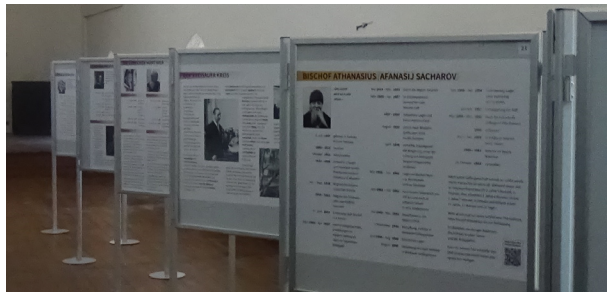
vielmehr ist es die Art und Weise, wie er mit Schicksalsschlägen und Belastungen umgehen kann. Wie ist unsere Sicht auf Probleme? Verbittern oder wachsen wir an schwierigen Situationen? Jesus sagt, er ist die Tür zu einem Leben in Fülle. Wer

glaubt, habe das nötige Rüstzeug für ein erfülltes und zufriedenes Leben. Ein solch starker Glaube, der durch Höhen und Tiefen trägt, ist ein großes Geschenk,

Herzlichst Ihre Kathrin Hellmuth

Ausstellung „Christliche Märtyrer“ in der Stolberger Kirche

Am 23. April wurde in der Stolberger Martinikirche die Ausstellung „Christliche Märtyrer“ durch Pfr. i. R. Johannes Paulsen eröffnet. Die Wanderausstellung erinnert an Frauen und Männer, die in Europa insbesondere in der Hitler- und Stalinzeit ihr Leben für ihren Glauben und ihre Überzeugung gelassen haben.



Ethikunterricht der Klasse 3 in der Kirche St. Johannes in Hayn

Am 09.03.2026 besuchte die Klasse 3 der Grundschule Hayn im Rahmen des Ethikunterrichts zum Thema „Christentum“ die Hayner Kirche St. Johannes. Pfarrer Thoms begrüßte die Schülerinnen und Schüler herzlich und führte sie auf eine spannende Entdeckungstour durch das Kirchengebäude. Die Kinder erkundeten die wichtigsten Bereiche der Kirche, darunter den Altarraum. Dabei erfuhren sie viel über die Bedeutung dieser Orte im christlichen Glauben. Besonders

begeistert waren die Schülerinnen und Schüler von der Möglichkeit, all ihre Fragen rund um die Kirche und den Beruf des Pfarrers zu stellen. Pfarrer Thoms nahm sich viel

Zeit und beantwortete jedes Anliegen verständlich und kindgerecht.

Der Besuch bot der Klasse einen lebendigen Einblick in die Praxis des Christentums und ergänzte den Unterricht auf anschauliche Weise.

Ein spannender Unterrichtsgang, der vielen Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.





Teichfest-Gottesdienst am Schloßteich Rottleberode

Sonntag, den 28.6.2026,
9.00 Uhr
in Rottleberode

Die Gemeinden Stempeda, Stolberg und
Straßberg sowie alle anderen Gemeinden sind
herzlich nach Rottleberode eingeladen.

Kinderkirche

Kontakt:
Pfarrer Jörg Thoms
pfarrer.joergthoms@web.de

Konfiunterricht/KonfiKurs

Wo: Kapelle Stolberg
Wann: nach Absprache
Kontakt: Pfarrer Jörg Thoms

Jugendabende

mit Konfis und Jugendlichen
Wo: Kapelle Stolberg
Wann: nach Absprache
Kontakt: Pfarrer Jörg Thoms

Gemeindenachmittage

Breitenstein

18.6. + 21.7., jeweils 14.00 Uhr
in der Kirche

Dietersdorf

9.6. + 14.7., jeweils 14.00 Uhr
in der Kirche

Hayn

8.6. + 13.7., jeweils 14.00 Uhr
in der „Alten Pfarre“

Rottleberode

4.6. + 2.7., jeweils 14.15 Uhr im
Pfarrhaus

Schwenda

18.6. + 16.7., jeweils 14.30 Uhr
im Gemeindehaus (Betsaal)

Seniorenresidenz/ Tagespflege Stolberg

Donnerstag, den 18.6. ,
10.00 Uhr

Frauenkreis Ufrungen

4.6. + 2.7., jeweils 14.30 Uhr
Jeden 3. Donnerstag im Monat
Abendkreis für Frauen „Mitt-
leren Alters“ 19.30 Uhr in
Ufrungen

Gesprächskreis

vierzehntägig Dienstag,
19.00 Uhr in Stolberg (Kapelle)
Nach Absprache
Im Gesprächskreis geht es um
Fragen an das Leben: Wer bin
ich? Wozu lebe ich? Warum
Leid? ...

**Festgottesdienst im
Festzelt zum
Hütteplatzfest
(Feuerwehrfamilienfest)
Sonntag, den 22.8.,
14.00 Uhr in
Straßberg**



Konfirmation

Finn Gorsler und
Konstantin Hering
wurden in der Kirche
St. Moritz in Stempeda
am 10. Mai konfirmiert.



Gottesdienste/Termine im Juni

Sonnabend, den 6.6.2026

Rodishain, 13.00 Uhr

Gottesdienst zur Trauung von Kim & Philipp Grabe

Sonntag, den 7.6.2026

(1. So.n.Trinitatis)

Dietersdorf, 9.30 Uhr

Ufrungen, 11.00 Uhr

Sonnabend, den 13.6.2026

Stolberg Kirche, 14.00 Uhr

Benefizkonzert – Chöre & Solisten

aus dem Harz singen für den ASB Wünschewagen

Schwenda, 16.30 Uhr

Gottesdienst mit Goldener Hochzeit

Donnerstag, den 18.6.2026

Gottesdienste

Seniorenresidenz/ Tagespflege Stolberg

10.00 Uhr

Sonntag, den 21.6.2026

(3. So.n.Trinitatis)

Breitenstein, 9.30 Uhr

Hayn, 11.00 Uhr

Sonntag, den 28.6.2026

(4. So.n.Trinitatis)

Teichfest-Gottesdienst am Schloßteich

in Rottleberode, 9.00 Uhr

Die Gemeinden Stempeda, Stolberg & Straßberg sind herzlich nach

Rottleberode eingeladen.

Alle sind zu allen Veranstaltungen der jeweils

Gottesdienste/Termine im Juli

Sonntag, den 5.7.2026

(5. So.n.Trinitatis)

Schwenda, 9.30 Uhr

Stolberg Kirche, 11.00 Uhr
mit Taufe

Dietersdorf, 14.00 Uhr

Sonntag, den 12.7.2026

(6. So.n.Trinitatis)

Rottleberode, 9.30 Uhr

Rodishain, 11.00 Uhr

Sonntag, den 19.7.2026

(7. So.n.Trinitatis)

Breitenstein, 9.30 Uhr

Hayn, 11.00 Uhr

Ufrungen 14.00

Mittwoch, den 22.7.2026

TENÖRE 4 YOU

Italien zu Gast -

Toni Di Napoli & Pietro Pato
19.30 Uhr

Sonntag, den 26.7.2026

(8. So.n.Trinitatis)

Stempeda, 9.30 Uhr

Straßberg, 11.00 Uhr

anderen Gemeinden ganz herzlich eingeladen.

Gottesdienste / Termine im August

Sonnabend, den 1.8.2026

Uftrungen, 13.30 Uhr
Trau- & Taufgottesdienst

Sonntag, den 2.8.2026 (9. So.n.Trinitatis)

Schwenda, 9.30 Uhr

Sonntag, den 9.8.2026 (10. So.n.Trinitatis)

Rottleberode, 9.30 Uhr
Rodishain, 11.00 Uhr

Freitag, 14.8.

Dietersdorf

Gottesdienst mit Goldener Hochzeit

Sonnabend, den 15.8.2026

Stolberg, 14.00 Uhr
Kapelle Hainfeld Traugottesdienst

Stolberg, 19.30 Uhr

BARITON DILIAN KUSHEV
Die goldene Stimme aus Bulgarien.

Sonntag, den 16.8.2026 (11. So.n.Trinitatis)

Breitenstein, 9.30 Uhr
Hayn, 11.00 Uhr

Sonnabend, den 22.8.2026

Straßberg, 14.00 Uhr
Hütteplatzfest - Festgottesdienst

Sonntag, den 23.8.2026 (12. So.n.Trinitatis)

Stempeda, 9.30 Uhr
Stolberg Kirche, 11.00 Uhr

Alle sind zu allen Veranstaltungen der jeweils anderen Gemeinden
ganz herzlich eingeladen.



Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeindeverbände „Am Auerberg“ und „Rottleberode-Stolberg“.

Herausgeber & Redaktion
Pfarramt Stolberg
Bankverbindung:
KKA Sangerhausen
BIC NOLADE21EIL
IBAN DE77 8005 5008 0390 1081 70

IMPRESSUM

Redaktionsschluss 1.2.2026

Die Beiträge spiegeln die Meinung der Autoren wider und nicht unbedingt die der Redaktion.

Pfarrer Jörg Thoms

Schlossberg 10
06536 Südharz OT Stolberg
Pfarramt: Tel.: 034654 855 334
pfarrer.joergthoms@web.de
GKR- Vorsitzender für KGV „Am Auerberg“ und KGV „Rottleberode-Stolberg“

Bildnachweis: Fotos: Privat

Titelbild: Kerstin Gille, Straßberg
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr
Auflage: 1 500 Stück

Lach mal!

Der Polizist stoppt einen Lkw
und sagt zum Fahrer:

„Ihr Laster ist überladen,

ich muss Ihnen den

Führerschein abnehmen.“ -

„Das ist doch lächerlich.

Der wiegt höchstens fünfzig Gramm!“

Wir nahmen Abschied



Dieter Kurze

geb. am 19.03.1948
verst. am 02.02.2026
Beisetzung am 27.02.2026
in Hayn
im Alter von 77 Jahren

Rita Stenschke, geborene Sprung

geb. am 06.01.1940
verst. am 10.02.2026
Beisetzung am 23.02.2026
in Straßberg
im Alter von 86 Jahren

Heinz Fritz Alwin Kegel

geb. am 12.09.1941
verst. am 28.01.2026
Beisetzung am 21.03.2026
in Schwenda
im Alter von 84 Jahren

Manfred Otto Schwarze

geb. am 01.06.1935
verst. am 16.02.2026
Beisetzung am 21.03.2026
in Hayn
im Alter von 90 Jahren

Hannelore Beyer,

geborene Schäfer
geb. am 28.01.1950
verst. am 04.03.2026
Beisetzung am 25.03.2026
in Stolberg
im Alter von 76 Jahren

Christa Franke

geb. am 17.12.1930
verst. am 07.04.2026
Beisetzung am 21.04.2026
in Rottleberode
im Alter von 95 Jahren

Erhard Karl Bias

geb. am 04.03.1940
verst. am 16.04.2026
Beisetzung am 25.04.2026
in Breitenstein
im Alter von 86 Jahren

Annemarie Friedrich

geb. am 11.9.1926
verstorben am 20.4.2026
Beisetzung am 8.5.2026
in Breitenstein
im Alter von 78 Jahren

„Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“



Heinz und Barbara Benkenstein feierten ihre Eiserne Hochzeit in Hayn und wurden gesegnet.

Segnungsgottesdienst in Hayn mit unseren Diamanten Konfirmanden.





Wir feiern Pfingsten

Pfingsten ist ein Fest der Christen. Es wird 50 Tage oder 7 Wochen nach Ostern gefeiert. Das Pfingstfest ist der Abschluss der Osterzeit. Jesus hatte versprochen immer bei seinen Freunden zu bleiben und sich zu zeigen. Sein sichtbares Symbol ist die Taube, ein Zeichen des Heiligen Geistes. Als sich seine Freunde wieder einmal trafen und in einem Raum zusammensaßen, ertönte großer Lärm vom Himmel herab, so erzählt es die Apostelgeschichte im Neuen Testament. Feurige Zungen kamen herab und setzten sich je auf einen Menschen. Da konnten die Menschen plötzlich viele Sprachen sprechen und verstehen. Sprachen, die sie vorher nie gelernt hatten. Die Botschaft daraus:

Sprecht miteinander! Verbreitet in aller Welt die Botschaft von Jesus! Glaubt an eine bessere und friedliche Welt! Verliert nicht die Hoffnung! Helft mit, sie mit guten Werten zu füllen, so, wie es in der Bibel steht.

Wir nennen es heute Kommunikation. Diese scheint uns manchmal ganz schön verloren gegangen zu sein. Miteinander sprechen, von Aug zu Aug, sich Zeit zu nehmen, zu hören, wie es meinem Gegenüber geht. Freud und Leid zu teilen. Fühlt sich schon fast wie Luxus

an. Auch beruflich hat sich Kommunikation verändert. Wissen ist Macht! Wer nichts weiß, kann nicht mitreden, wird übergangen in seinem Mitentscheidungsrecht. Steht dann manchmal ganz schön dumm da. Früher wurde man informiert, heute ist es deine Pflicht informiert zu sein.

Rege Kommunikation betreiben wir am Handy, Die sozialen Medien haben uns im Griff. Ständige Erreichbarkeit, Reizüberflutung, Freundschaften die uns vorgegaukelt werden, Angst und Schrecken die verbreitet werden. Hier nehmen wir uns Zeit zur Kommunikation, fast nichts scheint ohne Handy mehr zu gehen. **KI** beunruhigt mich persönlich sehr. Man kann nichts mehr glauben, verzerrte, verdrehte, erfundene Geschichten, entstellte Gesichter, persönliche Angriffe, Respektlosigkeit. Wo geht das noch hin? Ich fühle mich manchmal hilflos ausgeliefert, alles scheint vom Chaos besessen zu sein. Ich habe Angst um unsere Kinder und wünsche mir sehr die alten Zeiten zurück. Welch glückliche Kindheit durften wir erleben.

Pflegen wir doch mehr das Miteinander, das Gespräch am Gartenzaun, am Bäckerstand, im Supermarkt, Zeigen wir den anderen Weg **ohne** Neid, Hass, Missgunst, Alleinherrschaft und Größenwahn. Säumen wir unsere Wege mit Gottes Wort und stärken uns und unsere Mitmenschen mit Hoffnung und Zuversicht.

Herzlichst! Angela Pschibert

Konzertprogramm Mai

Juni

Sonnabend, 13. Juni
14:00 Uhr

BENEFIZKONZERT

Chöre und Solisten aus dem Harz
singen für den ASB Wünschewagen

Juli

Mittwoch, 22. Juli
19:30 Uhr

TENÖRE 4 YOU

Italien zu Gast -

Toni Di Napoli & Pietro Pato

August

Sonnabend, 15. August
19:30 Uhr

Von der Moderne bis zur Klassik:

BARITON DILIAN KUSHEV

Die goldene Stimme aus Bulgarien.

Aug

Freitag, 2
19:30

EIN GANZ B CHORK

Sänger aus gar
haben sich zu eine

Sept

Sonnabend,
16:00

THE GREGO

Gregorianische Kl

Freitag, 25
19:30

STARLIG

Die größte Orgels

23. April - 3. Juni 2026: „CHRISTLIC

31. Oktober: „THOMAS MÜNTZER - SOHN ST

artinikirche Stolberg

August

21. August

18 Uhr

SONDERES ONZERT

anz Deutschland
em Chor gefunden

September

5. September

18 Uhr

RIAN VOICES

änge in St. Martini

September

18 Uhr

HTS LIVE

how Deutschlands

Oktober

Sonnabend, 11. Oktober

17:00 Uhr

MARC MARSCHALL

Sänger & Entertainer

Sonnabend, 31. Oktober

16:00 Uhr

Thomas Müntzer

THEATERPROJEKT STOLBERG

Dezember

Sonnabend, 5. Dezember

17:00 Uhr

Weihnachtliche Klänge mit

DILIAN KUSHEV

Sonntag, 20. Dezember

16:00 Uhr

ANGELA WIEDL

Festliche Klänge zur Weihnachtszeit

HE MÄRTYRER“ - AUSSTELLUNG

TOLBERGS“ - THEATERPROJEKT STOLBERG

Nun ist es schon über 3 Wochen her und ich bin immer noch stark beeindruckt vom Konzertbesuch von Michael Patrick Kelly. Ein riesiger Konzertsaal, die „Quaterbeck Immobilien Arena“ in Leipzig schon für sich allein beeindruckend und diese dann gefüllt mit geschätzt 12000 Menschen.

20 Uhr, das Licht geht aus, an der großen Bühnenleinwand erglüht ein riesiger Feuerball in Orange und Gelb. Scheinwerferlichter bewegen sich in die Menge und singend betritt der Star des Abends mit seiner Crew die Bühne. Mittendrin, ein Teil von uns. Jubel, Feierstimmung, die unsagbar tolle Reise durch seine weltbekannten Hits beginnt.

Viele Botschaften gehen in die Masse, die seine Worte und Taten bejubeln. Mehrfach spüre ich Gänsehaut, Ergriffenheit von seiner offenen und ehrlichen Art. Er dankt und wertschätzt Menschen, die sonst keiner groß zur Kenntnis nimmt., z.B. ein Brückenwärter in Amerika, der 200 Menschen das Leben gerettet hat, durch seine helfende Hand und sein offenes Ohr und seine Worte: Das Leben ist schön! Ich bin für dich da! Komm reich mir deine Hand! Ich halte dich! Dein Sprung in die Tiefe ist es nicht wert, dein einzigartiges Leben zu beenden.

Eine riesige Glocke hängt im Bühnenraum, geschmolzen aus Panzer- und Raketensplintern aus den Kriegsgebiete

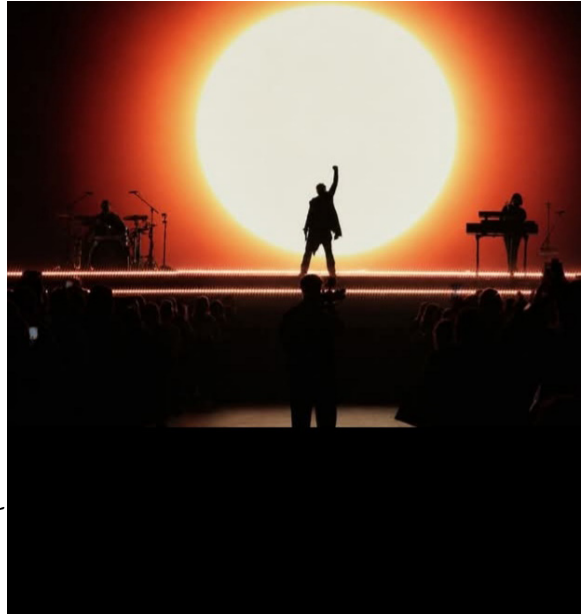
ten der Ukraine. Er setzt eine Friedensbotschaft und bringt 12000 Menschen mit einem Glockenschlag in eine Schweigeminute für den Frieden auf der Welt. Stürmischer Applaus unterstreicht diesen sehnlichen Wunsch aller am Ende.

Er schließt Frieden mit seinem Vater, alkoholabhängig und in tiefer Depression nach dem Tode seiner Frau. Er verzeiht ihm mit einem Lied speziell für ihn.

Er spricht offen über seine Klosterzeit, Zeit um sich zu erden, Zeit sein Leben neu auszurichten, Halt und Hoffnung zu finden bei Gott. Wo bist du Herr in meiner schweren Zeit? Sieh die Spuren



im Sand, nur meine Fußabdrücke sind zu sehen. Doch Gott sprach: Ich war immer bei dir. Das sind meine Fußabdrücke, da habe ich dich getragen. Dann ertönt mein Lieblingslied: „Holy“- Heilig, ist sein Name. Mir laufen die Tränen und vielen anderen Menschen geht es ähnlich. Wir sind mit unserem Glauben an Gott nicht allein. Danke M.P.Kelly für dieses tolle Erlebnis und danke mein Kind für dieses tolle Geschenk und die gemeinsame Zeit mit dir.



Tiefbewegt!
Angela Pschibert

Aus der Kirchengemeinde Ufrungen

Die ersten Sonnenstrahlen des Frühjahrs wurden für den Frühjahrsputz in der Kirche und am Pfarrhaus genutzt. Viele fleißige und motivierte Helfer sorgten für ein glänzendes Ergebnis. Gleichzeitig waren ein paar Frauen des Abendkreises mit der Vorbereitung für den Ostergottesdienst im Pfarrhaus eingeteilt. Es wurden Kerzen mit Wachssymbolen zum Verteilen in der Osternacht verziert. Diese waren so gelungen, dass noch einmal ein weiteres abendliches Treffen organisiert wurde, an dem alle Frauen des Abendkreises ihre Kreativität ausprobierten und nun

ein ausreichender Vorrat an liebevoll gestalteten Kerzen für besondere Anlässe verfügbar ist. In der Osternacht war für alle Heimkehrer vom Osterfeuer wie auch in den Vorjahren die Kirche für 2 h zum Innehalten und zum Mitnehmen



einer Osterkerze geöffnet. Einige späte Gäste wurden begrüßt und erfreuten uns mit einer Kerzenspende. Zum Gottesdienst am Ostersonntag waren alle Kirchengemeindeglieder des Pfarrbereiches zum Osterbrunch in unsere St. Andreas Kirche eingeladen. Es gab ein leckeres Buffet mit selbst gebackenem Osterbrot, Pfannkuchen; Laugenstangen; süßen und herzhaften Aufstrichen, Marmelade, Konfitüre, Obst und Schnittchen und nicht zu vergessen, natürlich auch bunte Eier. Die Resonanz auf unsere Einladung und die aufwendigen Vorbereitungen hielt sich jedoch wiederholt in Grenzen und zeigt einmal mehr, dass die wenige freie Zeit an den Feiertagen in Familie genutzt wird, denn die meisten von den Frauen hatten ihre Kinder und Enkelkinder daheim und nicht wirklich Ruhe, den Osterbrunch zu genießen. Wir werden künftig den Osterbrunch in die Osterzeit verlegen, die ja bis Pfingsten andauert. Voraussichtlich am ersten Wochenende nach Ostern werden wir 2027 zum Osterbrunch in die St. Andreas Kirche oder in das Pfarrhaus einladen. Merken Sie sich gern schon einmal den Termin vor. Sie sind herzlich eingeladen. Am 15.5. haben wir in unserer Kirche das Orgelduo Lenz aus Wiesbaden zu einem Orgelkonzert begrüßen dürfen. Mozart trifft Halloren oder ein Konzert für alle Sinne. Im Vorfeld wurden fleißig verschiedene Hallorenkugelkreationen verkostet, um die klassischen

Mozartkompositionen geschmackvoll zu versüßen. Aber über Geschmack lässt sich ja bekanntlich nicht streiten. Letztendlich fiel die Entscheidung auf Waldmeister&Vanille zur Sonate C-Dur KV 19d; auf Maracuja-Joghurt zum Andante für eine Walze in eine kleine Orgel F-Dur KV 616 mit einem anschließendem Adagio-Allegro-Adagio; auf Classic Sahne – Cacao zum Adagio in C-Dur für Glasharmonika KV 356 und schließlich auf Erbeer &Vanille zur Serenade Nr. 13 G-Dur KV 525 „Eine kleine Nachmusik“ Die zahlreich erschienen Konzertbesucher durften per Videoleinwand eine Führung durch das Innenleben der Ufrunger „Königin der Instrumente“ erleben und ganz aus der Nähe die mehr als 1000 Holz- und Zinnpfeifen



besichtigen. Sie erfuhren Interessantes über die Funktionalität der Strobel-Orgel und lauschten gespannt dem engagierten Vortrag des Organisten Karsten Lenz, der sich zuvor einige Stunden mit dem Stimmen der Register befasst hatte und erstmals über eine eigene Leiter bis zu den größten Pfeifen im hinteren Teil des Orgelgehäuses durchdringen konnte und seine Begeisterung über das ihm gelungene wohlklingende Stimmergebnis nicht zurückhielt. Es war eine Freude, dem Orgelduo beim vierhändigen Spiel auf die „Finger“ schauen zu können. Und ja, sie waren schon öfter in unserer Kirche zu Gast und es ist zu wünschen, dass sie auch in Zukunft immer wieder den Weg in unsere Kirche und an unsere Orgel finden. Kompositionen gibt es zur Genüge und ebenso viele Möglichkeiten, Lukullisches dazu anzubieten. Herzlichen Dank Karsten und Iris Lenz für das wunderbare Konzert, allen Konzertbesuchern für ihr Kommen und ihre Spende, den Halloren für die leckeren Kreationen und den „Schokoladenmädchen“ für die Verteilung der Hallorenkugeln an das Publikum. Das nächste Highlight in unserer Kirchengemeinde wird die Feier der Jubelkonfirmationen 50; 60; 70; 75 jähriges Konfirmationsjubiläum sein. Der genaue Termin steht noch nicht fest und wird zeitnah veröffentlicht. Geplant ist ein Gottesdienst für alle Jubilare mit anschließender gemeinsamer Feier bei Kaffee und Kuchen in der St. Andreas

Kirche.

Einladungen für die Jubelkonfirmanten werden in den nächsten Wochen versendet. Wir bitten in diesem Zusammenhang auch um Mithilfe bei der Adresssuche auswärtiger ehemaliger Mitkonfirmanden.

Erntedank wird wie im letzten Jahr mit einem gemeinsamen Nachmittag gefeiert, zu dem alle Kirchengemeinglieder und Einwohner und Familien eingeladen sind. Am Abend wird es ein Konzert der Lake Mountain Band geben. Der genaue Termin und der Ablauf werden zeitnah bekannt gegeben.

Gesprächskreise:

Jeden 1. Donnerstag im Monat trifft sich der Frauenkreis zur Gesprächsrunde mit einem aktuellen Bibelthema ab 14.00 Uhr in der Kaffeestube auf dem Heerstell. Die Gesprächsthemen sind dem Anlass entsprechend mit einer kleinen Andacht unterlegt, über die im Anschluss bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde noch rege diskutiert werden kann.

Jeden 3. Donnerstag im Monat trifft sich der Abendkreis von Frauen mittleren Alters zu gemeinsamen Gesprächen und Aktivitäten um 19.00 Uhr im Pfarrhaus. Es wird gesungen, über aktuelle Themen diskutiert, zu bestimmten Anlässen gebastelt und es werden gemeinsame Projekte geplant. Im Februar konnten wir einen Gesprächsabend mit der Diakonin und Pfarrerin Silvia

Buchmann erleben. Mit ihrem engagierten Vortrag über Fundraising hat sie uns motivieren und begeistern können. Weitere Vorträge sind für die Zukunft geplant.

Der Männergesprächskreis „Söhne der Erde“ trifft sich in loser Folge an einem Donnerstag, 18.30 Uhr im Pfarrhaus Ufrungen oder in einem der Orte unseres Pfarrbereiches.

Der Gesprächskreis hat sich inzwischen zum zweiten Treffen im Ufrunger Pfarrhaus eingefunden. Konfessionsunabhängig wird über aktuelle Themen aus allen Lebensbereichen diskutiert. Gern können sich noch weitere Interessenten dem Kreis anschließen.

Zu allen Gesprächskreisen wird herzlich eingeladen. Neue Begegnungen und Gespräche sind eine Bereicherung des Alltags.

Der örtliche Beirat der Kirchengemeinde informiert:

In unser Pfarrhaus ist eine junge Familie eingezogen. Sie bewohnen die obere Etage. Im Erdgeschoss wird der Pfarrraum für die Gesprächskreise genutzt. Die Küche ist derzeit noch im Umbau. Wer sich mit seinem handwerklichen Geschick einbringen möchte, ist jederzeit gern gesehen, uns beim Renovieren zu unterstützen. Die weiteren Räumlichkeiten des Erdgeschosses sind ebenfalls zu renovieren, um sie künftig wieder nutzen zu können.

Wer sich für den Kultursommer in

Dorfkirchen interessiert, meldet sich bitte bei den Gesprächskreisen. Evtl. können Mitfahrergemeinschaften angeboten werden.

Die Bauarbeiten an der Kirche gehen in die nächste Phase. Für den ersten Bauabschnitt der Sanierung der Außenfassade mit Sakristei und Ostflügel des Kirchenschiffes wurde ein Kostenvorschlag in Höhe von 85 TEUR erstellt. Fördermittelanträge für 2027 sind in Vorbereitung. Für die Erbringung von Eigenmitteln sind Fundraisingprojekte zu erarbeiten und Spendengelder zu sammeln.

Wer sich aktiv an der Erhaltung unserer historischen, denkmalgeschützten Gebäude mit eigenen Ideen bzw. handwerklichem Sachverstand einbringen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Sprechen Sie uns, Bianka Werther; Heidrun Hesse; Dr. Andrea Birkefeld und Petra Gutschmidt als Mitglieder des örtlichen Beirates der Ufrunger Kirchengemeinde sowie Pfarrer Jörg Thoms gern an.

Wir freuen uns über zahlreiche Interessenten, denen so wie uns, die Erhaltung unserer kirchlichen Gebäude und damit auch das gemeinschaftliche Zusammen sein am Herzen liegen.

In herzlicher Verbundenheit – Ihr örtlicher Beirat der KG Ufrungen

2. Kirchenkonzert mit
Ronald Gäßlein

19.09.2026

17 Uhr Einlass,

18:00 Uhr Beginn

Sankt Martini Kirche
Rottleberode

Eintritt frei!

Spende für unsere Kirche erwünscht!
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

GKR Rottleberode

Benefizkonzert

für den Wünschewagen Sachsen-Anhalt

<https://www.wuenschewagen.de/sachsen-anhalt>

Sonnabend, den 13. Juni 2026

Beginn: 14:00 Uhr

St. Martinikirche Stolberg

Wir machen mit:

Männerchor Harzgerode

Gospelchor Neudorf

Finja Schendzielorz Orgel

Thalia Oelze Gesang

Frank Rudhardt Posaune

Prof. Frank Reinecke Violine

Marvin Scott Tenor

Mario Jantosch Moderation

Eintritt frei

Ihre Spende zählt!

Der Wünschewagen

Letzte Wünsche wagen



Arbeiter-Samariter-Bund